

02. Juli 2008

Motion

von Min Li Marti (SP)
und Christina Hug (Grüne)

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine Vorlage zu unterbreiten, welche die Schaffung eines jährlichen freien Kredites von 200 000 Franken zur Unterstützung von Projekten von jungen Kulturschaffenden bis 25 Jahre vorsieht.

Begründung:

Für junge Kulturschaffende ist es wichtig, ihre künstlerische Ausdrucksform finden und erste Projekte realisieren zu können – unabhängig vom elterlichen Portemonnaie. Wie das Aargauische Vorbild „Kulturdünger“ (siehe auch www.kulturdyenger.ch) soll das Zürcher Pendant für alle Kulturrichtungen offen sein und auch spartenübergreifende Projekte fördern. Gerade spartenübergreifende Projekte und die Kulturvermittlung haben es heute schwierig, da oft unklar ist, wer für sie zuständig ist. Der Nachwuchs-Kredit sollte Raum bieten für neue, innovative Projekte und Experimente und eine Starthilfe für junge Kulturschaffende und – Veranstalter sein. Beim Aargauischen Kulturdünger wurden die verschiedensten Projekte gefördert; das reicht vom Kurzfilm über die Foto-Ausstellung zur Sammlung von alten Volksliedern. Der neue Kredit soll Projekte auf unbürokratische Weise mit kleineren Beiträgen unterstützen. Die Mitglieder der Kommission, sollen in der Regel ebenfalls unter 25 Jahre alt sein, dürfen selber aber keine Anträge stellen.

Min Li Marti
Christina Hug